

Musik am Bonner kurfürstlichen Hof

Neue Forschungsergebnisse zur Bonner Hofmusik während Beethovens Jugend sind der Gegenstand der neu eingeführten Buchreihe des Verlags Beethoven-Haus – als Teil der *Schriften zur Beethoven-Forschung*.

Die ersten Bände der Reihe *Musik am Bonner kurfürstlichen Hof* dokumentieren die Ergebnisse von zwei mehrjährigen Forschungsprojekten, die am Institut für Musikwissenschaft der Universität Wien angesiedelt waren: Ziel war es, die umfangreiche Musiksammlung des Bonner Hofes erstmals systematisch zu rekonstruieren, um ein tieferes Verständnis über die Zusammenhänge zu erhalten, in denen Bühnenwerke und Kirchenmusik in Bonn aufgeführt wurden.

Bevor Bonn im Jahr 1794 von den französischen Truppen besetzt wurde, wurde die gesamte Bibliothek evakuiert und im frühen 19. Jahrhundert nach Modena verbracht, wo Teile des Bestandes bis heute aufbewahrt werden. Das Forscherteam – Prof. Birgit Lodes, Elisabeth Reisinger und John D. Wilson – profitierte von einer engen Zusammenarbeit mit dem Beethoven-Haus, das Gastgeber war für eine internationale Konferenz zum Thema „Beethoven und andere Hofmusiker seiner Zeit im deutschsprachigen Raum“ und eine Sonderausstellung mit dem Titel „Das Bonner Opernleben zur Zeit des jungen Beethoven“ zeigte. Die in der Reihe vorgelegten Bände dokumentieren erstmals die umfangreichen Notenbestände, präsentieren zahlreiche bisher unveröffentlichte Dokumente und versammeln Beiträge sowohl des Forscherteams als auch anderer angesehener Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zur Institutionengeschichte, zur Bearbeitungs- und Aufführungspraxis und zur sozialen und kulturellen internationalen Vernetzung der Akteure und Repertoires. Auf diese Weise werden maßgeblich neuartige Zugänge zur Opern- und Kirchenmusik in Bonn und an anderen deutschen Höfen des späten 18. Jahrhunderts ermöglicht.

BEETHOVEN
2020

BEETHOVEN-HAUS
BONN

FWF

Der Wissenschaftsfonds.



universität
wien

Fritz Thyssen Stiftung
für Wissenschaftsförderung

Das gesamte Verlagsprogramm ist unter
www.beethoven.de/verlag abrufbar.
Preisänderungen, Irrtum und Liefermöglichkeit vorbehalten.

Verlag Beethoven-Haus Bonn

Bonnigasse 18–26
D-53111 Bonn
Verlagsleitung: Prof. Dr. Christine Siegert
Tel.: +49 (0)228 98175-0

Bestellungen aller lieferbaren Titel per Telefon, Fax, E-Mail
oder online möglich:

Tel.: +49 (0)228 98175-43
Fax: +49 (0)228 98175-26
verlag@beethoven.de
www.beethoven.de/verlag

Forschungsteam

Univ.-Prof. Dr. Birgit Lodes, Leiterin
Mag. Dr. Elisabeth Reisinger, Post-Doc Mitarbeiterin
Dr. John D. Wilson, Post-Doc Mitarbeiter

Universität Wien
Institut für Musikwissenschaft
Spitalgasse 2–4, Hof 9
A-1090 Wien

Tel.: +43 (1)4277 442-61
elisabeth.reisinger@univie.ac.at
john.d.wilson@univie.ac.at

www.univie.ac.at/operaticlibrary

Abbildung:

Besuch des Koadjutors Maximilian Franz (1756–1801) in Bonn, 1780:
Ankunft zu Schiff auf dem Rhein – Ölgemälde von Franz Rousseau (Ausschnitt)
Beethoven-Haus Bonn, B 2243

Neue Buchreihe

Musik am Bonner kurfürstlichen Hof

Herausgegeben von
Birgit Lodes



BEETHOVEN-HAUS
BONN

Band 29
Schriften zur Beethoven-Forschung
—
Band 1
Musik am Bonner kurfürstlichen Hof
—

Beethoven und andere Hofmusiker seiner Generation

Bericht über den internationalen musikwissenschaftlichen Kongress Bonn, 3. bis 6. Dezember 2015

Herausgegeben von Birgit Lodes, Elisabeth Reisinger und John D. Wilson



X, 314 S. – 27 Abb. – 6 Notenbeispiele – Hardcover
ISBN 978-3-88188-152-4
68,00 € (D), 70,00 € (A)

Der Band stellt den jungen Hofmusiker Beethoven in den Kontext seiner Zeit. Dabei werden seine Kollegen (u.a. Haydn und Mozart, Paul und Anton Wranitzky sowie Joseph Weigl in Wien, der Dresdener Hofkapellmeister Francesco Morlacchi und schließlich die Bonner Musiker Joseph und Anton Reicha sowie Andreas und Bernhard Romberg) ebenso in den Blick genommen wie die Rahmenbedingungen des Hoflebens und die Strukturen des Musikalienmarkts der damaligen Zeit.

Mit Beiträgen von Mark Evan Bonds, Melanie Unseld, Christine Siegert, Rita Steblin, Thomas Betzwieser, John A. Rice, Panja Mücke, Arnold Jacobshagen, Silke Bettermann, Elisabeth Reisinger, Estelle Joubert, Axel Beer, Erica Buurman, John D. Wilson, Markus Neuwirth und Steven M. Whiting.

Band 30
Schriften zur Beethoven-Forschung
—
Band 2
Musik am Bonner kurfürstlichen Hof
—

The Operatic Library of Elector Maximilian Franz

Reconstruction, Catalogue, Contexts

Elisabeth Reisinger, Juliane Riepe, John D. Wilson
in collaboration with Birgit Lodes



X, 490 S. – 48 Abb. – 3 Notenbeispiele – Hardcover
ISBN 978-3-88188-153-1
74,00 € (D), 76,10 € (A)

Die Residenzstadt Bonn verfügte unter den letzten beiden Kurfürsten über ein reiches Theater- und Opernleben, das im ersten Teil dieses Bandes umfassend aufgearbeitet und in den Kontext der kulturellen Entwicklungen der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts gestellt wird. Dabei wird das Opernrepertoire ebenso rekonstruiert wie eine Übersicht über die Hofmusik gegeben. Im zweiten Teil wird die Opersammlung des Habsburger Kurfürsten Maximilian Franz in ihrer Entstehung und Zusammensetzung beschrieben und detailliert katalogisiert. Damit stellt der Band ein unverzichtbares Hilfsmittel für weitere Forschungen – nicht nur in Bezug auf die Bonner Musikgeschichte – dar.

Musik machen – fördern – sammeln. Erzherzog Maximilian Franz im Wiener und Bonner Musikleben

Von Elisabeth Reisinger (in Vorbereitung)

In Band 3 der Serie steht der habsburgische Erzherzog und Kurfürst Maximilian Franz selbst im Fokus. Untersucht werden seine vielfältigen musikbezogenen Aktivitäten in seiner Geburtsstadt Wien sowie später als Kurfürst in Bonn – selbst musizierend, als Veranstalter von Konzerten, als Arbeitgeber und Förderer von Musikern sowie als Sammler von Noten.

Die Reihe *Musik am Bonner kurfürstlichen Hof* wird zeitnah mit zwei Bänden, die die Ergebnisse des aktuellen Forschungsprojekts zur Kirchenmusik am Bonner Hof präsentieren, fortgesetzt. Sie kann mit einer Ermäßigung von 10% gegenüber dem gebundenen Ladenpreis und versandkostenfrei zur Fortsetzung bestellt werden.

Schriften zur Beethoven-Forschung

Die vielfältigen Publikationen des Verlags Beethoven-Haus Bonn umfassen allgemeine Darstellungen zu Leben, Werk und Rezeption des Komponisten, bibliophil ausgestattete Faksimile-Ausgaben sowie wissenschaftliche Untersuchungen zu speziellen Themen. In den *Schriften zur Beethoven-Forschung* erscheinen Symposiums-Berichte, Dissertationen und umfassende Darstellungen von Schwerpunktthemen aus dem Leben und Schaffen Beethovens, zu seinen Kontexten und zu seiner Rezeption. Mit der Reihe *Musik am Bonner kurfürstlichen Hof* wird ein neuer thematischer Schwerpunkt gesetzt.

Weitere Bände:

Beethoven liest (Bd. 28)

Hg. von Bernhard R. Appel und Julia Ronge, 2016
XII, 334 S. – 43 Abb. – Hardcover
ISBN 978-3-88188-150-0
68,00 € (D), 70,00 € (A)

Das Bonner Beethoven-Haus 1933–1945 Eine Kulturinstitution im „Dritten Reich“ (Bd. 27)

Von Patrick Bormann, 2016
VIII, 367 S. – 145 Abb. – Hardcover
ISBN 978-3-88188-148-7
68,00 € (D), 70,00 € (A)

Beethoven und der Wiener Kongress (1814/15) Bericht über die vierte New Beethoven Research Conference Bonn, 10. bis 12. September 2014 (Bd. 26)

Hg. von Bernhard R. Appel, Joanna Cobb Biermann, William Kinderman und Julia Ronge, 2016
VIII, 334 S. – 20 Abb. – 34 Notenbeispiele – Hardcover
ISBN 978-3-88188-146-3
68,00 € (D), 70,00 € (A)